

Februar 2012

Jahresrechnung 2011

Die Jahresrechnung 2011 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 330'411.73 ab. Dieser Überschuss wird der politischen Gemeinde als zu viel bezogener Steuerbedarf zurückerstattet, und er trägt somit zu deren gutem Ergebnis bei.

Die Minderausgaben sind vor allem auf Einsparungen bei den Personalkosten und beim Liegenschaftsunterhalt zurückzuführen. Zum positiven Rechnungsabschluss beigetragen haben aber auch kleinere Einsparungen bei vielen Konten und Mehrerträge bei den Rückerstattungen, unter anderem aus Versicherungsleistungen. Bei einem Personalaufwand von fast 13,5 Mio. Franken und einem Gesamtaufwand von 18,4 Mio. Franken handelt es sich aber um minimale Budgetabweichungen.

Dank der ordentlichen Abschreibungen hat sich das Verwaltungsvermögen auf 16,4 Mio. Franken reduziert und die Bankschulden konnten ebenfalls verringert werden.

Voranschlag 2012

In der laufenden Rechnung wird mit einem Gesamtaufwand von 18'988'400 Franken gerechnet. Nach Abzug von Erträgen aus Schulgeldern, Rückerstattungen etc. resultiert ein Fehlbetrag von Fr. 17'638'200.-. Um ein ausgeglichenes Budget zu erreichen, wurde dieser Betrag als Steuerbedarf der politischen Gemeinde zur Übernahme angemeldet.

Der Personalaufwand beträgt mit 13,48 Mio. Franken über 70% des Gesamtaufwandes und erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 1,2%. Beim Sachaufwand führen vor allem im Schulbetrieb notwendige Ersatzbeschaffungen bei Apparaten und Mobiliar sowie bei Anschaffungsmaterial und Lehrmitteln zu höheren Budgetposten in den verschiedensten Konten.

Neue Gemeindeordnung

An der Bürgerversammlung legt der Schulrat Gutachten und Antrag zur neuen Gemeindeordnung vor. Aufgrund des neuen kantonalen Gemeindegesetzes sind alle Gemeinden verpflichtet, ihre Gemeindeordnung bis Ende dieses Jahres anzupassen. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern der politischen Gemeinde, der Schulgemeinde Gähwil und der Schulgemeinde Kirchberg, hat das Vorgehen koordiniert und dafür gesorgt, dass die drei neuen Gemeindeordnungen aufeinander abgestimmt sind. So haben überall die neuen Volksrechte wie Volksmotion und Volksvorschlag Eingang gefunden, und die Zahl der nötigen Unterschriften für die Ausübung der Volksrechte wird gleich gehandhabt. Die neue Gemeindeordnung wird im Amtsbericht in voller Länge aufgeführt sein.

Dachsanierung Turnhalle Lerchenfeld

Natürlich hatten Baukommission und Schulrat keine Freude, als anlässlich einer Überprüfung aller Turnhallendächer bei der Turnhalle Lerchenfeld Mängel entdeckt wurden, die eine Sanierung nötig machen. Andererseits ist es natürlich sehr zu begrüßen, dass die Mängel behoben werden können, bevor eine Gefahr für die Benutzer entsteht oder sich sogar ein Unfall mit schlimmen Folgen ereignet.

Sofort nach Entdeckung der Mängel hat die Baukommission anhand von Richtofferten einen Kostenvoranschlag erstellt. Daraus geht hervor, dass mit Gesamtkosten von Fr. 1'178'000.- zu rechnen ist. An der Bürgerversammlung wird der Schulrat nun ein Kreditbegehren über diesen Betrag stellen. Bis im Sommer, dem vorgesehenen Zeitpunkt der Sanierung, ist die Benutzung der Turnhalle mit keinem Risiko verbunden. Ohne Sanierung müsste die Halle allerdings früher oder später geschlossen werden.

Vorversammlungen und Schulbürgerversammlung 2012

Die Vorversammlungen zur Schulbürgerversammlung finden zusammen mit denjenigen der Politischen Gemeinde am 15. März 2012, um 20.00 Uhr, im Toggenburgerhof, Kirchberg, und am 16. März 2012, um 20.00 Uhr, im Ifang, Bazenheid, statt.

Die Schulbürgerversammlung ist auf den 30. März 2012 im Anschluss an die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde festgesetzt, die um 20.00 Uhr beginnt. Zu diesen Versammlungen sind Sie herzlich eingeladen!